**Qualifikation zur Europameisterschaft und jede Menge Gold für die Taekwondokas aus Krumbach, Memmingen, Mindelheim und Babenhausen**

**Die Sportler der Sportgemeinschaft Krumbach konnten am 1. Wettkampfwochenende beim Internationalen Pomsae Cup in Dillingen, sowie beim President’s Cup im Glaspalast Sindelfingen überzeugen.**

Den größten Erfolg hatten gleich zu Beginn der Meisterschaft die Teams aus der SG Krumbach – alle Teams standen auf dem Podest!

Bei den Schülern holte sich das Team Marie Stenzel, Pia Sommer und Tamara Toth den 2. Platz.

Maxima Haseitl, Tabea Merk und Theresia Müller wurden dahinter 3.

In der Gruppe bis 17 holte sich das weibliche Team mit Carla Langenstein, Jessica Rogg und Carina Rümmele Platz 3. Gold ging an das Team Mia Merfeld, Emily Nitsche und Aranka Palfi. In derselben Altersklasse der männlichen Jugend bis 17 bekamen Benjamin Heuschmid, Joshua Lampert sowie Marcel Rogg ebenfalls Gold umgehängt.

In der Altersklasse bis 30 erreichten Tim Clement, Fabian Hieber und Jakob Schmid Silber und Leon Eisentraut, Niklas Göser mit Thomas Schötz Bronze. Da viele Teams neu für diese Saison zusammengestellt wurden war dies ein unerwarteter Erfolg.

Dieser Wettkampfauftakt beflügelte die Sportler, die damit hoch motiviert in die Paarwettkämpfe gingen.

Bei den Schülern holte sich Marie Stenzel mit Tim Lehrl die Silbermedaille ab, knapp am Podest vorbei landete auf Platz 4 Lilian Greiff mit Lukas Zach.

Bei der Altersklasse bis 14 musste sich Monika Magel mit Noah Stenzel mit dem 5. Platz begnügen.

Bei den Paaren in der Altersklasse bis 17 war es wieder erfolgreicher: Platz 2 und Silber für Jessica Rogg und Joshua Lampert, Platz 3 für Carla Langenstein mit Niko Möller, sowie Platz 4 für Carina Rümmele mit Marcel Rogg.

Im Einzel konnten bei den Schülerinnen alle Starterinnen überzeugen und das Podest nur mit Sportlern aus Memmingen der Sportschule Reinhold Gruber belegen.

Theresia Müller bekam Bronze hinter der 2. Platzierten Maxima Haseitl. Gold und damit ihre 3. Medaille holte sich Marie Stenzel.

Bei den Schülern holte sich Tim Lehrl den 2. Platz und stand bei seiner ersten Meisterschaft zum 2. Mal auf dem Podest.

Bei den Schülern und Schülerinnen in der Altersklasse bis 14 holte sich Lukas Zach mit dem 2. Platz ebenfalls eine Medaille ab.

In der Klasse Jugend bis 14 startete Nadja Roßmadl und verfehlt bei 20 Starterinnen knapp das Podest und wurde 4.

In der Jugend bis 17 überzeugten die Mädels und Aranka Palfi ergatterte ihr 2. Gold gefolgt von ihrer Vereinskameradin Jessica Rogg, die ebenfalls ihre 3. Medaille erhielt. Niko Möller schaffte es auf das Treppchen und holte sich Bronze.

Bei den Startern bis 30 bekam Sophie Späth Gold und Falk Siegle holte Silber.

Parallel fand am Samstag im Sindelfinger Glaspalast der President’s Cup für Starter über 18 Jahre statt. Bei diesem Turnier, bei dem man sich die Teilnahme an der Europameisterschaft sichern konnte, starten zum ersten Mal in diesem Jahr das Paar Tatjana Palfi mit Maximilian Bartl aus München und holten einen 9. Platz und verpassten den Einzig ins Finale um 0,3 Punkte.

Besser lief es für Tatjana Palfi im Einzel, nach Vorlauf, und Semifinale stand sie als einzige deutsche Starterin im Finale. Hinter den Däninnen und den Sportlerinnen aus den Niederlanden, Spanien, Russland und Frankreich belegte sie einen großartigen und unerwarteten 7. Platz.

Am Sonntag ging es beim President’s Cup für die Jugendlichen auf die Matte. Im starken Feld wurde nach einem kleinen Fehler Platz 9 für Aranka Palfi im Einzel erreicht.

Besser lief es für ihr Team mit Mia Merfeld, Herdecke und Emily Nitsche, Witten – Silber, unerwartet und damit sind sie im Team berechtigt bei der Europameisterschaft 2019 zu starten!

Damit war das Trainerteam mit Reinhold Gruber, Heinz Gruber, Sandra Stenzel-Gruber, Manuela Rogg, sowie Tatjana Palfi mit den Platzierungen und den errungenen Ergebnissen zum Saisonauftakt sehr zufrieden.